



Geschäftsführung Sportausschuss

Herr Willms

Telefon: (0221) 221 31203

Fax: (0221) 221 31244

E-Mail: peter.willms@stadt-koeln.de

Datum: 20.05.2021

Niederschrift

über die **Sitzung des Sportausschusses** in der Wahlperiode 2020/2025 am Donnerstag, dem 29.04.2021, 17:00 Uhr bis 17:45 Uhr!

Geänderter Sitzungsort: Sportamt, Sportpark Müngersdorf, Olympiaweg 7, Ostgebäude (Sporthalle)

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Oliver Seeck SPD

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Henk van Benthem CDU

Herr Ulrich Breite FDP

Herr Bezirksbürgermeister

Manfred Giesen GRÜNE

Herr Ralf Klemm GRÜNE

Frau Ursula Schlömer GRÜNE

Herr Bürgermeister

Andreas Wolter GRÜNE

Herr Jürgen Kircher SPD

Herr Franz Philippi SPD

Herr Eric Haeming CDU

Herr Florian Weber CDU

Herr Jörg Detjen DIE LINKE

Herr Christopher Gudacker Auf Vorschlag von Volt

Beratende Mitglieder

Herr Dr. John Akude KLIMA FREUNDE

Herr Stephan Eckstein Auf Vorschlag der Grünen

Frau Sigita Gelbach Auf Vorschlag der SPD

Frau Iris Januszewski Auf Vorschlag der SPD

Herr Rainer Maedge Auf Vorschlag der SPD

Herr Emre Dönmez	Auf Vorschlag der FDP
Herr Mehmet Erdener	Auf Vorschlag der CDU
Herr Michael Scheffer	Auf Vorschlag der Linken
Herr Aaron Baron von Krüedener	Auf Vorschlag der PARTEI
Herr Ali Esen	Auf Vorschlag des Integrationsrates
Herr Achim Schmitz	Auf Vorschlag der StadtAG Behindertenpolitik

Stellvertretende beratende Mitglieder

Herr Ingo Wellsandt	Auf Vorschlag der StadtAG Behindertenpolitik
---------------------	--

Verwaltung

Herr Beigeordneter Robert Voigtsberger

Herr Gregor Timmer

Herr Thomas Schneider

Herr Frank Schmitz

Herr Peter Willms

Gäste

Herr Peter Pfeifer	Stadtsportbund Köln (Gaststatus)
--------------------	----------------------------------

Zuschauer

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilt der Ausschussvorsitzende mit, dass die Verwaltung die Stellungnahme der Verwaltung zu TOP 3.2 zurückzieht.

Für die heutige Sitzung haben sich Frau Bender, Herr Neuhaus, Herr Bruhn, Herr Ben-Hamida, Herr Krempa, Herr Heinzlmeier, Frau Thelen und Herr Kolek entschuldigt.

Die aktualisierte Tagesordnung, Stellungnahmen der Verwaltung zu den TOP's 3.3, 3.5, ergänzende Anlagen zu den TOP's 4.1 und 4.2, die Vorlage TOP 5.1 wurden als Tischvorlagen umgedruckt. Außerdem wurde TOP 2.2 als Tischvorlage verteilt.

TOP 5.1 wird vorgezogen und unmittelbar nach der Verpflichtung der Sachkundigen Einwohner*innen beziehungsweise Bürger*innen behandelt.

Anschließend erläutert RM Seeck noch die besonderen, Corona-bedingten Hinweise zum Sitzungsablauf. Die Bitte von RM Klemm, die Mitteilung zu TOP 6.2 für eine kurze Diskussion gesondert aufzurufen, wird interfraktionell unterstützt.

Der Sportausschuss genehmigt im Anschluss die als Tischvorlage aktualisierte Tagesordnung.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

Verpflichtung von Sachkundigen Einwohnern*innen und Sachkundigen Bürgern*innen

1 Gleichstellungsrelevante Themen

2 Anträge gemäß der Geschäftsordnung des Rates

2.1 Sportboxen in Köln - Pilotprojekt
AN/0821/2021

Änderungsantrag zu AN/0821/2021, Sportboxen in Köln - Pilotprojekt
AN/0884/2021

2.2 Kommunales Sonder-Schwimmlern-Programm in der Corona-Pandemie
AN/0908/2021

3 Anfragen gemäß der Geschäftsordnung des Rates

3.1 Gebäudezustand Lehrschwimmbecken
AN/0353/2021

3.2 Planung Lehrschwimmbecken
AN/0448/2021

3.3 Olympische und Paralympische Spiele in Köln und in NRW - wie geht es weiter?
AN/0515/2021

Stellungnahme der Verwaltung
1597/2021

3.4 Barrierefreies inklusives Sportstudio
AN/0790/2021

3.5 Sportanlagenkataster
AN/0887/2021

Stellungnahme der Verwaltung
1553/2021

4 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen

- 4.1 Bewegungs-Parcours an der Jahnwiese
0767/2021
- 4.2 Neubau einer Zweifachturnhalle an der Kurt-Tucholsky-Hauptschule, Helene-Weber-Platz 3 in 51109 Köln-Neubrück - Planungs- und Baubeschluss
1544/2020
- 4.3 Sportanlage Apenrader Straße - Kunststoffrasen Belagswechsel
1304/2021
- 4.4 Jean-Löring-Sportpark/Bezirkssportanlage Süd - Kunststoffrasen Belagswechsel
1223/2021
- 4.5 Sportpark Höhenberg - Kunststoffrasen Belagswechsel
1303/2021

5 Entscheidungen

- 5.1 Gaststatus eines Vertreters des StadtSportBundes Köln e.V. im Sportausschuss der Stadt Köln
1449/2021

6 Mitteilungen der Verwaltung

- 6.1 Sportentwicklungsplanung: Kölle Aktiv präsentiert Sport@Home
1282/2021
- 6.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO - "Benennung des Radstadions in Albert-Richter-Radstadion" (Az.: 7/21 B)
0354/2021
- 6.3 Generalsanierung der Gemeinschaftsgrundschule Halfengasse 25 in 50739 Köln - Baubeschluss
2966/2020/1
- 6.4 Sportentwicklungsplanung - Modellprojekt "Innovation durch öffentliche Sportangebote"
1399/2021

7 Beantwortung von Anfragen

- 7.1 Lehrschwimmbecken Grundschule Hohe Straße in Köln-Porz/Ensen (Vorlage Nr. 0056/2021) - zur Anfrage der SPD-Fraktion AN/0424/2021
0851/2021

- 7.2 Parkplätze für das Interimsgebäude des Dreikönigsgymnasiums an der E-scher Straße - Beantwortung der Anfrage AN/0478/2021 der SPD-Fraktion zur Sitzung des Betriebsausschusses Gebäudewirtschaft am 08.03.2021, TOP 1.3
0905/2021

8 Mündliche Anfragen

I. Öffentlicher Teil

Verpflichtung von Sachkundigen Einwohnern*innen und Sachkundigen Bürgern*innen

Der Ausschussvorsitzende verpflichtet die dem Sportausschuss gemäß § 58 GO NW mit beratender Stimme angehörenden Sachkundigen Einwohner und Sachkundigen Bürger

Herr von Kruedener

Herr Schmitz

Herr Wellsandt

ihre Aufgaben als Sachkundiger Einwohner und Sachkundiger Bürger des Sportausschusses der Stadt Köln nach bestem Wissen und Können wahrzunehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes Nordrhein-Westfalen und die Gesetze zu beachten und ihre Pflichten zum Wohle der Stadt Köln zu erfüllen.

1 Gleichstellungsrelevante Themen

Keine

2 Anträge gemäß der Geschäftsordnung des Rates

2.1 Sportboxen in Köln - Pilotprojekt AN/0821/2021

Änderungsantrag zu AN/0821/2021, Sportboxen in Köln - Pilotprojekt AN/0884/2021

RM Klemm, RM van Benthem und Herr Gudacker erläutern **die Antragstellung**. Das Projekt soll zunächst **zeitnah** als Pilot an **einem** Standort getestet und nach positiver Evaluation auf weitere Standorte, wo einkommensschwächere Bevölkerungsschichten anzutreffen sind, ausgedehnt werden. Insoweit sprechen sich die Genannten für den Ursprungsantrag aus. RM Breite sieht den Antrag auch positiv, wird sich aber bei der Abstimmung enthalten, da er hier eine Konkurrenz zu den sogenannten Sportkiosken aus der Sportentwicklungsplanung sieht.

RM Philippi erläutert **den Änderungs- und Zusatzantrag**, der das Ziel hat, schon im Rahmen des Pilotprojektes ein **zweites Angebot** im verdichteten, weniger sportaffinen Stadtteil Bocklemünd/Mengenich in Kooperation mit Stadtsportbund, Sportvereinen und Streetworkern zu realisieren. Der Änderungs- und Zusatzantrag wird auch von RM Detjen unterstützt, mit dem Vorschlag, die unter Ziffer 2 des Antrages genannten drei Standorte durch Setzen eines Doppelpunktes schon mit zu beschließen. RM Philippi unterstützt diesen Vorschlag.

Herr Pfeifer hält beide Anträge für gut, da aus seiner Sicht über Partnerschaften mit Sportvereinen auch zwei Standorte denkbar sind. Er sieht auch keine Konkurrenz zum Konzept des Sportkiosks aus der Sportentwicklungsplanung.

Anschließend stellt RM Seeck den Ursprungsantrag zur Abstimmung:

Beschluss:

Die Corona-Krise hat den Outdoor-Sport enorm ansteigen lassen. Dadurch haben die Menschen auch wieder viel mehr Spaß an der Bewegung im Freien gefunden.

Diesen Schwung gilt es zu nutzen.

Sportboxen, die sich bereits in vielen deutschen Städten großer Beliebtheit erfreuen und dort immer stärker genutzt werden, können dafür gute Unterstützung bieten.

Deshalb beauftragen wir die Verwaltung,

1. im Rahmen eines Pilotprojekts noch in diesem Sommer im Sportpark Müngersdorf eine sogenannte Sportbox (vergleichbar der von der Firma Sportbox – app and move – aus Kirchhain) auf- und der Bevölkerung zur Verfügung zu stellen und nach einer angemessenen Zeit den Erfolg (spätestens Frühjahr 2022) zu evaluieren.
2. Sofern dieses Pilotprojekt erfolgreich angenommen wird, sollen weitere Sportboxen unter Berücksichtigung der Sportentwicklungsplanung insbesondere in benachteiligten Stadtteilen/Veedeln aufgestellt werden (mögliche Standorte könnten die Poller Wiesen, der Bürgerpark in Kalk oder der Olof-Palme-Park in Chorweiler sein).
Hierbei sollen mögliche Kooperationen mit Sportvereinen sowie eine Platzierung auf Schulhöfen, die nach Schulschluss geöffnet bleiben, geprüft werden.

Der Schulausschuss ist in das Pilotprojekt und seine Evaluation einzubinden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung RM Breite zugestimmt

Änderungsantrag zu AN/0821/2021, Sportboxen in Köln - Pilotprojekt AN/0884/2021

RM Seeck stellt zunächst den Änderungs- und Zusatzantrag zur Abstimmung:

Beschluss:

Deshalb beauftragen wir die Verwaltung,

im Rahmen eines Pilotprojekts noch in diesem Sommer im Sportpark Müngersdorf **sowie gleichzeitig auch an geeigneter Stelle im Görlinger Zentrum in Bocklemünd/Mengenich** eine sogenannte Sportbox (vergleichbar der von der Firma Sportbox – app and move – aus Kirchhain) auf- und der Bevölkerung zur Verfügung zu stellen und nach einer angemessenen Zeit den Erfolg (spätestens Frühjahr 2022) zu evaluieren.

Sofern dieses Pilotprojekt erfolgreich angenommen wird, sollen weitere Sportboxen unter Berücksichtigung der Sportentwicklungsplanung insbesondere in benachteiligten Stadtteilen/Veedeln aufgestellt werden (mögliche Standorte könnten die Poller Wiesen, der Bürgerpark in Kalk oder der Olof-Palme-Park in Chorweiler sein).

Hierbei sollen mögliche Kooperationen mit Sportvereinen sowie eine Platzierung auf Schulhöfen, die nach Schulschluss geöffnet bleiben, geprüft werden.

In die Erarbeitung eines Einsatzkonzeptes für die Sportboxen soll der Stadtsportbund Köln eingebunden werden, damit dessen vielfältige mobile Angebote damit synchronisiert werden und sich zielgruppenspezifisch ergänzen.

Der Schulausschuss ist in das Pilotprojekt und seine Evaluation einzubinden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen SPD, Linke und bei Enthaltung RM Breite und RM Giesen abgelehnt

2.2 Kommunales Sonder-Schwimmlern-Programm in der Corona-Pandemie AN/0908/2021

RM Breite erläutert die Antragstellung. Nach einer kurzen Diskussion mit Wortbeiträgen von RM Detjen, RM Klemm, RM Philippi und RM van Benthem wird die Antragstellung interfraktionell unterstützt.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein sofortiges Sonder-Schwimmlern-Programm aus dem Budget „Sicher Schwimmen“ in den Sommerferien für alle Kölner Grundschülerinnen und Grundschüler einzurichten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

Der Sportausschuss sieht sich hier in der Vorberatung. Der Ausschuss Schule und Weiterbildung ist Beschlussorgan!

3 Anfragen gemäß der Geschäftsordnung des Rates

3.1 Gebäudezustand Lehrschwimmbecken AN/0353/2021

Der Vorschlag von RM Breite, die Tagesordnungspunkte 3.1, 3.2 und 7.1 bis zur nächsten Sitzung zurückzustellen, damit unter Beteiligung der Gebäudewirtschaft, des Amtes für Schulentwicklung, des Sportamtes und der KölnBäder GmbH eine gemeinsame Linie für das weitere Verfahren in Sachen Lehrschwimmbäder abgestimmt wird, wird interfraktionell unterstützt.

Herr Beigeordneter Voigtsberger sagt zu, die Beteiligten zur nächsten Sitzung des Sportausschusses einzuladen.

Zurückgestellt

3.2 Planung Lehrschwimmbecken AN/0448/2021

Zurückgestellt

3.3 Olympische und Paralympische Spiele in Köln und in NRW - wie geht es weiter? AN/0515/2021

**Stellungnahme der Verwaltung
1597/2021**

Kenntnis genommen

**3.4 Barrierefreies inklusives Sportstudio
AN/0790/2021**

Stellungnahme der Verwaltung:

Bei dem angesprochenen Sportstudio handelte es sich um eine private Anmietung des Vereins. Nachdem sich der Verein im Juni 2020 an das Sportamt mit der Bitte um Unterstützung gewandt hat, wurde dem Verein eine Trainingsfläche in der Sporthalle am Wasseramselweg angeboten, dort standen auch Lagerflächen für die Judo-Matten und Material zur Verfügung. Dies lehnte der Verein ohne Besichtigung ab. Auf Initiative des Sportamts erklärte sich außerdem das Amt für Liegenschaften bereit, die Räumlichkeiten eines früheren Sportstudios an der Bonner Straße als langfristige Trainingsstätte zur Verfügung zu stellen. Eine barrierefreie Herrichtung wäre in diesem Fall geprüft worden. Doch auch dieses Angebot wurde vom Verein ohne Besichtigung als ungeeignet abgelehnt.

Weitere Räumlichkeiten, die den Ansprüchen des Vereins an eine barrierefreie Trainingsstätte genügen, stehen dem Sportamt nicht zur Verfügung. Dem Verein bleibt aber die Möglichkeit zu einer erneuten privaten Anmietung. Bei konstruktiven Gesprächen steht das Sportamt jederzeit beratend und unterstützend zur Seite.

**3.5 Sportanlagenkataster
AN/0887/2021**

**Stellungnahme der Verwaltung
1553/2021**

Kenntnis genommen

4 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen

**4.1 Bewegungs-Parcours an der Jahnwiese
0767/2021**

RM Klemm weist darauf hin, dass die Beratungsreihenfolge aus seiner Sicht falsch ist, da das **Beschlussorgan** Ausschuss für Klima, Umwelt und Grün schon beschlossen hat und insoweit eine Vorberatung im Sportausschuss de facto nicht mehr möglich ist. Auf Nachfrage von RM Klemm zur Beschlussalternative der Bezirksvertretung Lindenthal erläutert Herr Timmer, dass eine intensive Standortprüfung unter Beteiligung mehrerer Fachämter zum Standortvorschlag der Verwaltung geführt hat, der nach dem Aufwärmen im Parcours eine direkte Anbindung zur Laufstrecke bietet. Herr Timmer beantwortet noch eine Ergänzungsfrage von RM Breite zum Alternativstandort der Bezirksvertretung Lindenthal (**Westseite** der Jahnwiese). Anschließend lässt RM Seeck über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen:

Beschluss:

1. Der Ausschuss für Klima, Umwelt und Grün beschließt die konkrete Ausgestaltung des Bewegungs-Parcours an der Jahnwiese mit Gesamtkosten in Höhe von 249.800 € und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahme auf der Grundlage der Entwurfsplanung.
2. Der Finanzausschuss beschließt, vorbehaltlich der Übertragung von konsumtiven Aufwandsermächtigungen aus dem Jahr 2020 in das Jahr 2021, die Freigabe einer zahlungswirksamen Aufwandsermächtigung in Höhe von 249.800 € zur Umsetzung des Bewegungs-Parcours an der Jahnwiese im Teilergebnisplan 1301 Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, Teilplanzeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**4.2 Neubau einer Zweifachturnhalle an der Kurt-Tucholsky-Hauptschule, Helene-Weber-Platz 3 in 51109 Köln-Neubrück - Planungs- und Baubeschluss
1544/2020**

RM Klemm und RM Detjen sprechen sich in Anlehnung an die Beschlussfassung des Betriebsausschusses Gebäudewirtschaft für die Beschlussalternative 1 aus. Die Bitte von RM Detjen, sich für die Einhaltung des Kostendeckels von rund 8.6 Millionen Euro einzusetzen, wird Herr Beigeordneter Voigtsberger an die zuständigen Stellen in der Verwaltung weitergeben.

RM Seeck lässt dann über die **Beschlussalternative 1** abstimmen:

Geänderter Beschluss:

Der Sportausschuss empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

1. Alternative:

Der Rat der Stadt Köln stellt den Bedarf für einen Neubau einer Zweifachturnhalle für die Kurt-Tucholsky-Hauptschule Helene-Weber-Platz 3 in 51109 Köln-Neubrück fest. Die Gesamtkosten betragen **rund 8,6 Mio. Euro brutto**. Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der schnellstmöglichen Umsetzung der Maßnahme durch eine*n Totalunternehmer*in.

Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplanes der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln. Die Refinanzierung erfolgt aus dem städtischen Haushalt nach Fertigstellung der Baumaßnahme über entsprechende Mietzahlungen nach Maßgabe des dann jeweils gültigen Flächenverrechnungspreises. Auf Basis des derzeitigen Flächenverrechnungspreises ergibt sich eine jährliche Spartenmiete inklusive Nebenkosten und Reinigung in Höhe von rund 219.000 Euro, die voraussichtlich ab dem Haushaltsjahr 2025 aus zu veranschlagenden Mitteln im Teilergebnisplan 0301, Schulträgeraufgaben in Teilplanzeile 16, sonstiger ordentlicher Aufwand finanziert wird.

Mit der Entscheidung für den Neubau sind neben den Kosten für die Errichtung des Neubaus zusätzlich 149.000 Euro an vergeblichen Planungskosten für die nicht mehr verfolgte Generalinstandhaltung verbunden. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplanes der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**4.3 Sportanlage Apenrader Straße - Kunststoffrasen Belagswechsel
1304/2021**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung einer Kunststoffrasen-Belagserneuerung auf der Sportanlage Apenrader Straße in Köln-Neu Ehrenfeld auf Grundlage der vorgelegten Kostenermittlung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**4.4 Jean-Löring-Sportpark/Bezirkssportanlage Süd - Kunststoffrasen Belagswechsel
1223/2021**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung einer Kunststoffrasen-Belagserneuerung im Jean-Löring-Sportpark in Köln-Zollstock auf Grundlage der vorgelegten Kostenermittlung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**4.5 Sportpark Höhenberg - Kunststoffrasen Belagswechsel
1303/2021**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung einer Kunststoffrasen-Belagserneuerung im Sportpark Höhenberg in Köln-Höhenberg auf Grundlage der vorgelegten Kostenermittlung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

5 Entscheidungen

**5.1 Gaststatus eines Vertreters des StadtSportBundes Köln e.V. im Sportausschuss der Stadt Köln
1449/2021**

Herr Seeck erläutert kurz die Hintergründe für die erneute Behandlung der Vorlage, die im Detail auch in der Vorlagebegründung dargestellt ist. Herr Pfeifer dankt den Mitgliedern des Sportausschusses für die vorgesehene Beschlussfassung. Anschließend lässt RM Seeck über die neugefasste Vorlage abstimmen:

Beschluss:

Der Sportausschuss ändert seinen Beschluss vom 11.03.2021 und beschließt, dass Peter Pfeifer für den StadtSportBund Köln e.V. als Gast ein Rederecht in den Sitzungen des Sportausschusses erhält.

Eine Teilnahme am nicht-öffentlichen Teil der Sitzung ist als Sachverständiger gemäß § 34 Absatz 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen möglich.

Herrn Pfeifer werden jeweils die Einladungen und Unterlagen zu den Sitzungen des Sportausschusses zugestellt.

Im Vertretungsfall muss vor Eintritt in die Tagesordnung ein Beschluss gefasst werden, mit dem die Vertreterin/der Vertreter als Gast für diese Sitzung zugelassen wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

6 Mitteilungen der Verwaltung

**6.1 Sportentwicklungsplanung: Kölle Aktiv präsentiert Sport@Home
1282/2021**

Kenntnis genommen

**6.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO - "Benennung des Radstadions in Albert-Richter-Radstadion" (Az.: 7/21 B)
0354/2021**

Kenntnis genommen.

RM Klemm dankt der Initiative für die Eingabe, die dem Andenken an den Namensgeber des Radstadions vollumfänglich gerecht wird. Aus Sicht von RM Klemm muss jetzt eine Entscheidungsvorlage für den Sportausschuss folgen. Nach ergänzenden Ausführungen von RM Breite und RM Detjen (Eigentümerschaft Kölner Sportstätten GmbH) sagt die Verwaltung eine Prüfung und Stellungnahme zum weiteren Verfahren zu.

Aktueller Hinweis zum Sachstand:

Die Kölner Sportstätten GmbH gibt die Beschlüsse der Ausschüsse (Anregungen und Beschwerden: Albert-Richter-Velodrom/Bezirksvertretung Lindenthal: Ernst-Berliner-Platz) an den Aufsichtsrat weiter. Dieser prüft dann die Zuständigkeit. Eventuell müsste ein weiterer Beschluss über einen Ratsbeschluss und eine Gesellschafterversammlung erwirkt werden. Die Kölner Sportstätten GmbH wird nach der nächsten Aufsichtsratssitzung darüber informieren.

6.3 Generalsanierung der Gemeinschaftsgrundschule Halfengasse 25 in 50739 Köln - Baubeschluss 2966/2020/1

Kenntnis genommen

6.4 Sportentwicklungsplanung - Modellprojekt "Innovation durch öffentliche Sportangebote" 1399/2021

Kenntnis genommen

7 Beantwortung von Anfragen

7.1 Lehrschwimmbecken Grundschule Hohe Straße in Köln-Porz/Ensen (Vorlage Nr. 0056/2021) - zur Anfrage der SPD-Fraktion AN/0424/2021 0851/2021

Zurückgestellt

RM Philippi führt aus, dass es aus Sicht der SPD-Fraktion keinerlei sachliche Begründung gibt, die Ergebnisse nicht öffentlich zu machen. Unter der Voraussetzung der besonderen Dringlichkeit zu einer Entscheidungsfindung fragt die SPD-Fraktion, warum den zuständigen Fachpolitikern*innen – insbesondere den Mitgliedern der Kommission – die Ergebnisse nicht unverzüglich zur Verfügung gestellt werden. Außerdem hat es zur Thematik in der vergangenen Ratsperiode mehrere Anfragen und Initiativen in verschiedenen Gremien gegeben. Dort wurde auch die Alternative eines mobilen Lehrschwimmbekens erörtert. Warum wurde diese Alternative nicht konkret für den Standort Berliner Straße geprüft?

Die SPD-Fraktion erwartet auch hierzu eine Stellungnahme der zuständigen Fachverwaltung/der KölnBäderGmbH zur nächsten Sitzung.

7.2 Parkplätze für das Interimsgebäude des Dreikönigsgymnasiums an der Escher Straße - Beantwortung der Anfrage AN/0478/2021 der SPD-Fraktion zur Sitzung des Betriebsausschusses Gebäudewirtschaft am 08.03.2021, TOP 1.3 0905/2021

Kenntnis genommen

8 Mündliche Anfragen

Gezeichnet:

Seeck

Vorsitzender

Gezeichnet:

Willms

Schriftführer